Niederschrift Nr. 43 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauwesen der Stadt Schwentinental am Montag, dem 15.08.2011, im Rathaus, Großer Bürgersaal

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 21.25 Uhr

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauwesen, Herr Steenbock, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses, Frau stellv. Bürgermeisterin Vogt, die Mitarbeiter der Verwaltung, Herrn Blank vom Büro Jänicke und Blank, Frau Seliger von den Kieler Nachrichten sowie die anwesenden Zuhörer.

Herr Steenbock eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen und stellt fest, dass die Einladung vom 04.08.2011 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

- 1. Herr Steenbock, Herbert (Vorsitzender)
- 2. Herr Janz, Uwe
- 3. Herr Köhler, Peter
- 4. Herr Pöpelt, Herbert
- 5. Herr Dr. Scholtis, Norbert
- 6. Herr Brandt, Hans
- 7. Herr Gradert, Gunnar bis 19.45 Uhr, anschließend vertreten durch Herrn Kirschstein, Wilhelm
- 8. Herr Krützfeldt, Gerd
- 9. Herr Slomian, Gerhard

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt:

- 1. Frau stellv. Bürgermeisterin Vogt, Monika
- 2. Herr Sindt, Volker
- 3. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika
- 4. Frau Conrad, Sabine
- 5. Frau Finkeldey, Petra (Protokollführerin)
- 6. Herr Einfeldt, Peter
- 7. Herr Pelikan, Norbert (Seniorenbeirat)
- 8. Herr Blank vom Büro Jänicke und Blank
- 9. Frau Seliger, Kieler Nachrichten
- 10. 6 Zuhörer

Unentschuldigt fehlten: - keine –

Herr Steenbock stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Zu der Tagesordnung gibt es folgende Ergänzungen. Auf Vorschlag von Herrn Dr. Scholtis wird der TOP "Aufstellung eines Containers an der Großen Schwentinehalle (145/2011) als neuer TOP 6 auf die Tagesordnung genommen.

Des Weiteren wird die Tagesordnung um den TOP "Kanalsanierungsmaßnahmen 2011 Preetzer Straße, I. Bauabschnitt, hier: Auftragsvergabe (151/2011) als neuer TOP 8 im nichtöffentlichen Teil ergänzt.

Weiterhin gibt es folgende Anmerkungen zur Tagesordnung:

Die Beschlussvorlage zum TOP 3 Flächennutzungsplan der Stadt Schwentinental, hier: Auftragsvergabe lautet 146/2011. Der TOP Bauvoranfragen wird um die Beschlussvorlagen-Nr. 152/2011 ergänzt.

Der TOP Bauanträge wird um die Beschlussvorlagen-Nr. 153/2011 ergänzt.

Weitere Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht beantragt, so dass die nachfolgende Tagesordnung einstimmig angenommen wird.

Öffentlicher Teil:

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen vom 21.06.2011
- 3. Flächennutzungsplan der Stadt Schwentinental; hier: Auftragsvergabe (146/2011)
- 4. Neubau DRK Kindergarten;
 - hier: Beschluss über das endgültige Bauprogramm (147/2011)
- 5. Energieeinsparung im Bereich Straßenbeleuchtung hier: Umstellung auf LED-Leuchten (109/2011)
- 6. Aufstellung eines Containers an der Großen Schwentinehalle (145/2011)
- 7. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 8. Kanalsanierungsmaßnahmen 2011, Preetzer Straße, I. Bauabschnitt hier: Auftragsvergabe (151/2011)
- 9. Bauvoranfragen (137/2011 und 152/2011)
- 10. Bauanträge (132/2011, 141/2011, 144/2011, 148/2011, 153/2011)
- 11. Mitteilungen und Anfragen (149/2011)

Zu TOP 1.: Einwohnerfragestunde

Herr Weipert fragt an, wann die Ausschreibung für den Kindergartenneubau erfolgen soll.

Herr Einfeldt teilt mit, dass dieses von der weiteren Beschlussfassung abhängt. Er geht jedoch davon aus, dass die Ausschreibung voraussichtlich Ende 2011 / Anfang 2012 erfolgen kann.

Weitere Fragen aus der Zuhörerschaft werden nicht gestellt.

Zu TOP 2.: Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen vom 21.06.2011

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bauwesen der Stadt Schwentinental vom 21.06.2011 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 3.: Flächennutzungsplan der Stadt Schwentinental hier: Auftragsvergabe (146/2011)

Herr Blank vom Büro Jänicke und Blank erläutert die Zusammenstellung der Leistungen und Honorarkosten für die F-Planung der Stadt Schwentinental und macht ergänzende Angaben zur Honorarermittlung gem. HOAI.

Des Weiteren gibt Herr Blank einen Überblick über die einzelnen Leistungsphasen, den Ausführungen zu den Grundleistungen, der Potentialermittlung für die Innenentwicklung und den besonderen Leistungen.

Herr Dr. Scholtis fragt an, warum bei dem vorliegenden Angebot abweichend vom Angebot aus dem Jahre 2010 auf die Erstellung eines Leitbildes verzichtet wurde.

Herr Blank teilt daraufhin mit, dass in einem Planungsgespräch mit der Verwaltung erörtert wurde, dass ggf. Ergebnisse, insbesondere zur Ortsmitte, aus den Untersuchungen für den Ostseepark übernommen werden können, und dass es auch eine Zeitersparnis für die F-Planung darstellt, wenn man auf ein isoliertes Leitbild mit einzelnen Work-Shops verzichtet. Er betont jedoch, dass das Leitbild jederzeit auf Wunsch erstellt werden kann.

Frau Finkeldey erläutert daraufhin, dass auf die Untersuchungen im Rahmen einer Leitbildentwicklung gem. vorliegendem Angebot vom 28.07.2011 bis auf die Work-Shops nicht gänzlich verzichtet werden soll, sondern dass sich diese Leistung nunmehr in den Grundleistungen zum F-Plan wiederfinden. Dieses wird auch aus den im Vergleich zum Angebot 2010 erhöhten Grundleistungen deutlich. Im Ausschuss besteht mehrheitlich die Auffassung darüber, dass dem F-Plan ein separates Leitbild vorangestellt werden soll, so dass folgende Beschlussempfehlung gefasst wird:

Beschlussempfehlung:

Der ARGE B2K Bock- Kühle- Körner (Haßstraße 11, 24103 Kiel) / Jänicke + Blank (Blücherplatz 9a, 24105 Kiel) wird gem. Honorar-und Leistungsermittlung vom 03.06.2010 der Auftrag zur Erstellung eines Leitbildes und eines F-Planes für die Stadt Schwentinental in Höhe von 112.000 € brutto erteilt.

Mit der ARGE B2K Bock- Kühle- Körner/ Jänicke + Blank ist ein Architektenvertrag auf der Grundlage der HOAI – Honorarzone III – unterer Wert abzuschließen.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 4: Neubau DRK Kindergarten

hier: Beschluss über das endgültige Bauprogramm (147/2011)

Herr Janz fragt an, wie hoch der jährliche Unterhaltungsaufwand ist, wenn man sich anstatt der Verblendsteinmauerwerksfassade für eine Putzfassade entscheiden würde.

Herr Einfeldt erläutert daraufhin, dass dieses jährlich nicht erfasst werden kann, da nicht vorhersehbar ist, wie oft die Fassade z.B. einen Anstrich benötigt.

Des Weiteren wird angefragt, wie viel höher die Bewirtschaftungskosten sind, wenn man sich für die Einsparung der Pro-Klima-Heizung entscheiden würde.

Herr Einfeldt teilt daraufhin mit, dass auch hierüber keine Angaben vorliegen, so dass die Verwaltung beauftragt wird, so schnell wie möglich, spätestens zur nächsten Stadtvertretung, den Unterhaltungsaufwand für die Putzfassade und die höheren Bewirtschaftungskosten bei Verzicht der Pro-Klima-Heizung detailliert aufzuführen.

Herr Dr. Scholtis teilt mit, dass nicht nur für die Punkte 1 und 2 der Beschlussempfehlung, sondern auch für die Punkte 3, 4 und 5 eine Zuständigkeit des Ausschusses für Bauwesen gesehen wird. Die Entscheidung über die Beauftragung eines Verkehrsgutachtens soll im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit gefasst werden. Dennoch wird auch die Notwendigkeit im Bauausschuss gesehen, einen Verkehrsplaner anzuhören, der im Zusammenhang mit dem Neubau des DRK-Kindergartens detaillierte Angaben zur Parkplatzlösung und den Anfahrmöglichkeiten macht.

Der Ausschuss bittet darum, an der Auswahl der Steine für die Verblendsteinmauerwerksfassade beteiligt zu werden.

Herr Sindt teilt mit, dass es klar ist, dass die Verkehrssituation sich in dem Bereich verändern wird, dass einzelne Aussagen darüber, wie viel mehr Verkehr sich im Einzelnen ergibt, jedoch nicht so ausschlaggebend sind.

Beschlussempfehlung:

1

Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt a) (Putzfassade) wird nicht zugestimmt.

2.

Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt b)(Pro-Klima-Heizung) wird nicht zugestimmt.

3

Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt c) (RWA-Anlage) wird nicht zugestimmt.

4.

Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt d) (Faltwand) wird nicht zugestimmt.

5.

Der Einsparungsmöglichkeit unter Punkt e) (Kochküche) wird nicht zugestimmt.

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

Zu TOP 5.: Energieeinsparung im Bereich Straßenbeleuchtung hier: Umstellung auf LED-Leuchten (109/2011)

Beschlussempfehlung:

Die Straßenbeleuchtung für Schwentinental soll mit LED-Leuchten erfolgen. Bezüglich des Lampentyps ist seitens der Verwaltung die wirtschaftlichste Variante auszuwählen.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 6.: Aufstellung eines Containers an der Großen Schwentinehalle (145/2011)

Herr Dr. Scholtis gibt zu bedenken, dass bei Klärung der Containerfrage an der Großen Schwentinehalle zunächst die bauliche Seite abgeklärt werden muss. Der gemäß Sitzungsvorlage 148/2011 ausgewählte Standort neben dem Haupteingang findet nicht die Zustimmung des Ausschusses.

Herr Dieckmann gibt zu bedenken, dass in dem Zusammenhang auch geklärt werden muss, wer die im Container gelagerten Tische und Stühle künftig transportieren soll.

Herr Schlotfeld vom Klausdorfer Sportverein macht daraufhin Erläuterungen zum beantragten Standort.

Eine Beschlussfassung im Ausschuss für Bauwesen erfolgt nicht. Es besteht jedoch die einstimmige Auffassung im Ausschuss darüber, dass über den Standort des Containers noch detailliert gesprochen werden muss.

Zu Punkt 7.: Mitteilungen und Anfragen

Frau stellv. Bürgermeisterin Vogt teilt mit, dass eine Eröffnung des Bürgerhauses im Ortsteil Klausdorf zum 15.08.2011 nicht möglich war.

Sie teilt weiterhin mit, dass die Gestaltung des hinteren Eingangs des Bürgerhauses zwischen den Stadtwerken Schwentinental und den Mietern besprochen wurde.

Des Weiteren berichtet Frau Vogt über eine geplante Vollsperrungsmaßnahme an der L 52.

Herr Dr. Scholtis fragt bezüglich der Umbauarbeiten im Rathaus, wer diese beauftragt hat bzw. welche Kosten die derzeitigen Umbauarbeiten verursachen.

Die amtierende Bürgermeisterin Frau Vogt erklärt, dass es hierüber keine Informationen der politischen Gremien gegeben hat.

Herr Steenbock teilt mit, dass die nächste reguläre Bauausschusssitzung am 24.10.2011 ist. Aufgrund von Fristen für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens ist eine weitere Sitzung vor den Herbstferien notwendig, welche übereinstimmend für den 19.09.2011, 18.00 Uhr, vor der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen festgesetzt wird.

Herr Steenbock schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauwesen der Stadt Schwentinental um 20.30 Uhr.

v.g.u. geschlossen:

gez. Steenbock gez. Finkeldey (Vorsitzender) (Protokollführerin)